



Radroutennetz Hochtaunus: Bereich Usingen

Verbindung Usingen –Merzhausen

Abschnitt Merzhausen (B275 innerorts)

In dieser Ausarbeitung wird der Abschnitt der B275 innerhalb des Usinger Ortsteils Merzhausen behandelt. Anlass ist eine Anfrage einer in Gründung befindlichen Bürgerinitiative in Merzhausen zur Durchsetzung einer Geschwindigkeitsbegrenzung innerorts auf 30 km/h.

Maßnahmen zur innerörtlichen Radverkehrsführung Merzhausen

Der ADFC Hochtaunus / ADFC Usinger Land sieht keine Alternative zur Nutzung der B275 für den Radverkehr. Da innerorts die Möglichkeiten für eine durchgehende Radverkehrsanlage auf der B275 nicht ausreichend sind, muss der Radverkehr – wie es die Straßenverkehrsordnung (StVO) als Regelfall auch vorsieht – im Mischverkehr, d.h. gemeinsam mit dem Kfz-Verkehr auf der Fahrbahn geführt werden. Daher ist eine Beschränkung der Geschwindigkeit innerorts auf 30 km/h notwendig.

Situation

Merzhausen ist derzeit über das Radroutennetz sehr schlecht an die Kernstadt Usingen angebunden. Es müssen zur Vermeidung der direkten, aber stark und schnell befahrenen und ohne Radverkehrsanlagen ausgestatteten B275 zwischen Usingen und Merzhausen erhebliche Umwege und unnötige erhebliche Höhenverluste für den Radverkehr in Kauf genommen werden, die die Radnutzung im Freizeitradverkehr unattraktiv und im Alltagsradverkehr sehr unattraktiv machen. Im Bestand des Radroutennetzes ist als Verbindungsrouten derzeit nur die als Notbehelf einzustufende Streckenführung Usingen – Wilhelmsdorf – Merzhausen vorhanden.

Von Neu-Anspach her kommend besteht über den Grünwiesenweiher und einen grob parallel laufenden Waldweg eine Anschlußmöglichkeit nach Merzhausen. Der Anschluß der Ortsmitte Merzhausen ist hierbei über einen erheblichen Umweg mit deutlichen Höhenverlusten südöstlich um Merzhausen herum über einen Waldweg vorgesehen. Auch dies stellt dauerhaft keine akzeptable Lösung dar, sondern ist lediglich eine Freizeitroute, die weder Ansprüchen an die Alltagsnutzung noch an die soziale Sicherheit genügt.

Weite Teile von Merzhausen sind nur über die B275 an das Radroutennetz angeschlossen.

Rahmenbedingungen

Insgesamt sind Radverkehrsanlagen entlang der B275 zwischen Usingen und Merzhausen alternativlos notwendig. Ein Anschluss vom Parkplatz „Am alten Steinbruch“ bis in die Ortsmitte Merzhausen ist notwendig. Die Verbindung ist auch als Schulweg für Merzhausen von erheblichen Interesse.

Begründung

Vorbemerkung: Es wird von einer mittelfristig zu realisierenden Radverkehrsanlage entlang der B275 zwischen Usingen und Merzhausen ausgegangen.

Vom Grünwiesenweiher her kommend existiert ein Waldweg, der unter deutlichen Umwegen und erheblichen Höhenverlusten südlich der B275 verläuft und über die Schmittener Straße an die Ortsmitte angeschlossen wird. Diese Wegführung ist allenfalls als Freizeitverbindung geeignet und muss abschnittsweise noch verbessert werden. Sie ist für den Alltagsverkehr (hierunter fällt auch der angesprochene Schulweg) nicht geeignet, weil weder die Wegoberfläche hinreichend geeignet noch ausreichende soziale Sicherheit (lange Waldabschnitte) gegeben ist.

Im Wesentlichen existieren ab dem Parkplatz „Am alten Steinbruch“ 3 Wegoptionen:

Option (1) über die B275

Option (2) über die Straße „Am Tripp“

Option (3) über einen südöstlich um den Ort laufenden Waldweg

Option (1) führt über die stark befahrene B275. Aufgrund der Verengung der Straße innerorts ist keine durchgehende Radverkehrsanlage möglich. Kombinierte Rad-/Fußwege oder für den Radverkehr freigegebene Fußwege sind aufgrund der Platzverhältnisse nicht möglich und auch zahlreicher Grundstücksein- und -ausfahrten aus Sicherheitsgründen abzulehnen. Bei Realisierung dieser Option ist daher eine Führung im Mischverkehr bei einer allgemeinen Geschwindigkeitsreduzierung, vorzugsweise auf 30 km/h, erforderlich. Diese Option bindet alle Bereiche von Merzhausen an das Radroutennetz an, bietet auch eine Anbindung von Geschäften an der B275 („Weilstraße“) und hinreichend soziale Sicherheit. Sie ist zudem sehr kostengünstig.

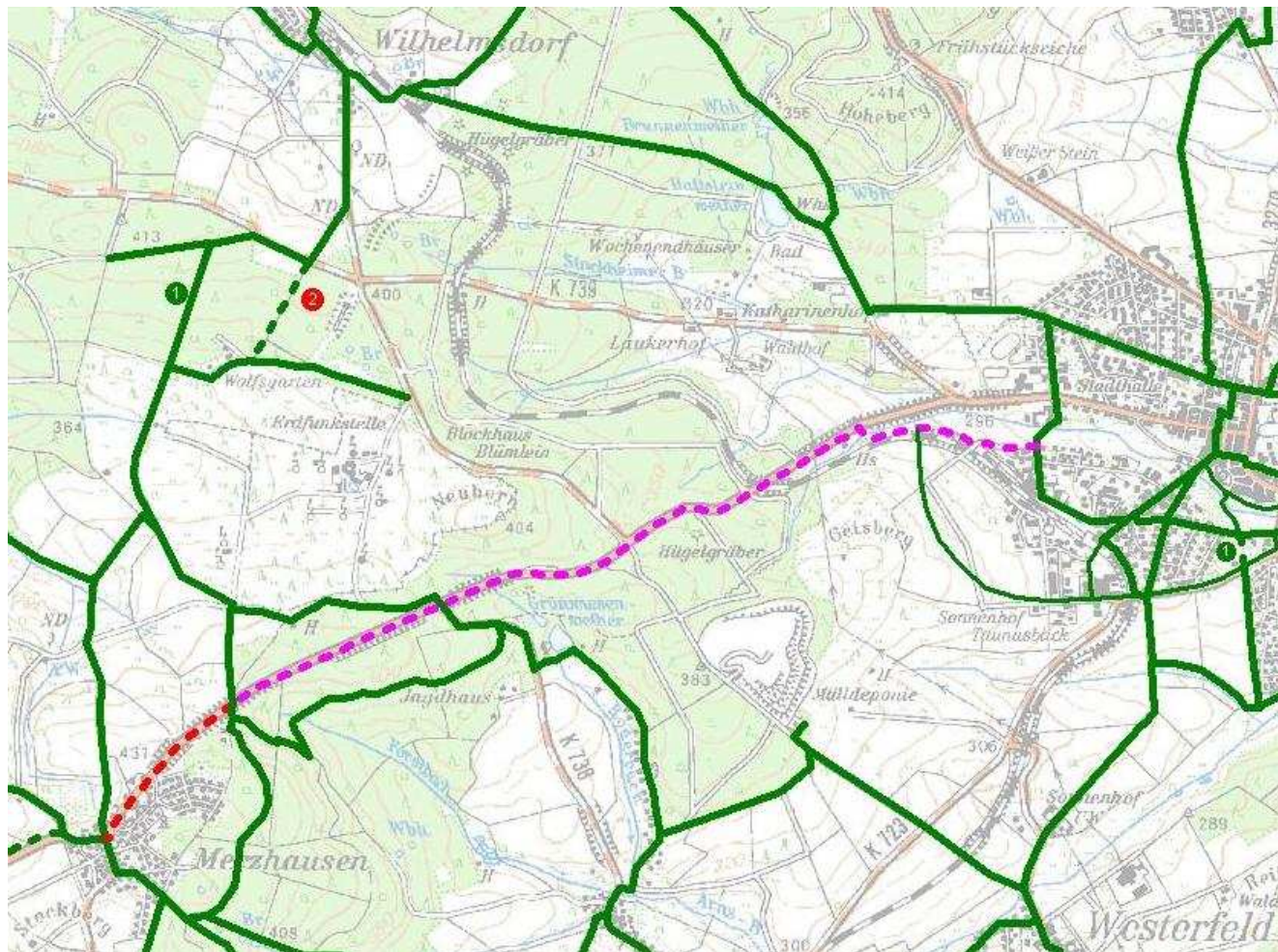
Option (2) führt ab dem Parkplatz „Am alten Steinbruch“ über die Straße „Am Tripp“. Dieser Weg ist derzeit nicht ausreichend ausgebaut und beinhaltet außerdem erhebliche Höhenverluste. Einige Teile von Merzhausen werden bei dieser Option zudem nicht angebunden. Außerdem besteht keine Anbindung innerörtlicher Ziele an der B275.

Option (3) führt ab dem Parkplatz „Am alten Steinbruch) über einen südöstlich um Merzhausen herum führenden Waldweg über die „Schmittener Straße“ in die Ortsmitte. Dieser Weg beinhaltet ebenfalls erhebliche Höhenverluste und ist allenfalls im Freizeitbereich geeignet und deshalb im derzeitigen Radroutennetz enthalten. Weite Teile von Merzhausen werden bei dieser Option zudem nicht angebunden. Außerdem besteht keine Anbindung innerörtlicher Ziele an der B275. Die soziale Sicherheit auf diesem Weg ist unzureichend und genügt lediglich den Ansprüchen einer Freizeitroute.

Die Wegführung vom Parkplatz „Am alten Steinbruch“ über die Sendefunkanlagen wird genauso wie eine großräumige südliche Wegführung über Hausen und Westerfeld nach Usingen nicht in die Betrachtung einbezogen, weil sie hinsichtlich aller Zielsetzungen (hier v.a. akzeptabler Umwegfaktor, soziale Sicherheit, Höhenverluste, Anbindung weiter Teile Merzhausens an das Radroutennetz) nicht den Anforderungen genügt.

Als einzige alltagstaugliche Möglichkeit der Anbindung von Merzhausen ab dem Parkplatz „Am alten Steinbruch“ kommt daher Option (1) in Betracht. Sie bietet in Kombination der Anforderungen als einzige hinreichend soziale Sicherheit, eine geeignete Wegoberfläche und bindet alle notwendigen Quellen und Ziele an. Die zu erwartende Akzeptanz wird bei dieser Option am höchsten eingeschätzt, selbst bei erheblichen Wegverbesserungen bei den anderen beiden Optionen. Option (1) ist zudem die kostengünstigste Option.

Ausschnitt des Radroutennetzes



Grün: Radroutennetz (Bestand/Planung)

Lila: Radverkehrsanlage (Lückenschluss) entlang der B275

Rot: Wegführung innerorts über die B275 / „Weilstraße“, im Text als Option (1) geführt